

Es ist, wie es ist

## **Predigt zu Neujahr 2024**

Manchmal rege ich mich auf, wenn Leute sich über das Wetter aufregen. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass oft diejenigen am meisten über das Wetter schimpfen, die am wenigsten davon direkt betroffen sind. Dazu folgende Geschichte:

Ein Wanderer fragte einen vorbeiziehenden Schäfer: Na, wie wird das Wetter heute? So wie ich es gern habe, antwortete der Schäfer. Und woher weißt du, dass das Wetter so sein wird, wie du es liebst? Da sagte der Schäfer: Ich habe die Erfahrung gemacht, dass ich nicht immer das bekommen kann, was ich möchte. Also habe ich gelernt, immer das zu mögen, was ich bekomme. Deshalb bin ich ganz sicher, dass das Wetter heute so sein wird, wie ich es mag.

Vor der Haustür einer kranken Frau steht ein Spruch von Karl Valentin: „Ich freue mich, wenn es regnet, denn wenn ich mich nicht freue, regnet es auch.“

Der alte Schäfer mit seiner Wetterweisheit und Karl Valentin mit seinem saloppen Spruch: vielleicht eine Anregung, mit dem umzugehen, was im Neuen Jahr auf uns zukommt.

*(nach einem „Wegwort der Bahnhofkirche Zürich“)*

### **Einleitung**

Das Wetter ist in Alltagsgesprächen ein beliebtes Thema: Gibt es eine „weiße“ Weihnacht – oder Schmuddelwetter? Haben Sie es lieber eiskalt oder denken Sie gleich an die Heizkosten? Oder sagen Sie sich: Ich lass mich einfach überraschen!

Und mit welcher Haltung gehen Sie ins Neue Jahr? Sagen Sie da auch: Ich lass mich einfach überraschen?

### **Fürbitten**

Gott, am Beginn des Neuen Jahres wir bitten dich:

- Gib uns die Gnade, mit Gelassenheit Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann
- Gott, gib uns den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann
- Gott, gib uns die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden

*Pfarrer Stefan Mai*